

366 Tage - 366 Geschichten

366 Tage Challenge 2024

Von Gedankenchaotin

Kapitel 85: 25.03.2025 - Schmucklos

Langsam lief Gabrielle die Einkaufsstraße entlang und warf hin und wieder einen Blick in eines der Schaufenster. Sie war auf der Suche nach einem ganz besonderen Schmuckstück, aber bislang hatte sie es noch nicht gefunden und stand deswegen kurz vor einem Nervenzusammenbruch.

Ihr Exmann Zack hatte nach ihrer Trennung und der schmutzigen Scheidung einen Teil ihres Schmuckes mitgehen lassen und ihn teuer verkauft. Nur durch Zufall hatte Gabrielle überhaupt davon erfahren, nachdem sie ein Gespräch zwischen Zack und seinem besten Freund Trent belauscht hatte.

Sie lief schon seit über einer Stunde durch die Innenstadt, aber in keinem Schmuckladen konnte sie ihren Schmuck entdecken. Mit einem frustrierten Seufzen kam sie vor dem nächsten Juwelier zum Stehen, aber auch diesmal konnte sie in der Auslage nichts entdecken, was an ihren Schmuck erinnerte.

"Gabrielle?" Als sie ihren Namen hinter sich hörte, drehte sie sich um und erblickte den besten Freund ihres Exmannes.

"Trent", entgegnete sie überrascht, während der Angesprochene ihr ein Lächeln schenkte.

"Bist du allein hier?", schob Gabrielle hinterher und sah sich automatisch nach Zack ab.

"Keine Sorgen, Zack wirst du in meiner Gegenwart nicht mehr erblicken", wiegelte Trent direkt ab und Gabrielle runzelte die Stirn. "Wieso?"

"Weil ich ihm die Freundschaft gekündigt habe und ich war auch derjenige, der ihn an die Polizei verraten hat. Sind die Beamten noch nicht auf dich zugetreten?"

Verwirrt schüttelte die junge Frau den Kopf und musterte Trent etwas. Sie wusste nicht recht, ob sie ihm glauben sollte oder nicht, denn es konnte immerhin auch eine Falle sein, um sie auf irgendeine Art und Weise auszuhorchen.

"Ich war vor ein paar Tagen schon bei der Polizei und Zack wurde noch am selben Abend festgenommen. Sie haben sogar deinen Schmuck bei ihm gefunden, zumindest den Teil, den er noch nicht verscherbelt hat", hörte sie Trents Stimme, auch wenn die Worte nur langsam zu ihr durchsickerten.

Wie in Trance griff sie zu ihrem Telefon, um bei dem zuständigen Beamten anzurufen, der auch damals schon für sie zuständig gewesen war. Kurz nachdem sie gemerkt hatte, dass Zack sie eiskalt bestohlen hatte, hatte sie ihn selbst bei der Polizei gemeldet.

"Wieso haben Sie damals nichts gefunden? Als sie zum ersten Mal seine neue Wohnung durchsucht haben?", stellte sie Trent die Gegenfrage, während sie dem

Tuten am anderen Ende der Leitung lauschte. Noch bevor Trent überhaupt antworten konnte, erklang die Stimme eines Beamten, mit dem sich Gabrielle kurz unterhielt und ein Treffen abmachte. Jetzt, sofort.

“Ich kann dich begleiten, wenn du magst?“, bot der ehemals beste Freund ihres Ex - Mannes ihr an, woraufhin die junge Frau kurz zögerte, schließlich aber doch nickte. Vielleicht konnte Trent ihr wirklich eine Hilfe sein, immerhin wusste er mehr, als er bislang erzählt hatte und sie konnte es kaum erwarten, mehr darüber zu erfahren, warum Trent sich überhaupt dazu entschlossen hatte, seinen besten Freund zu verraten.